

 <p>Museum Schloss Moritzburg Zeitz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Wasgen-Wald, Holzschnitte von Franz Hein</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</p> <p>Sammlung: Grafiken</p> <p>Inventarnummer: VI/b 60 - 174 bis 179</p>
--	--

Beschreibung

Bäume und Wälder zählten zu den bevorzugten Motiven von Franz Hein. Der Name Wasgenwald ist eine alte Bezeichnung für zwei benachbarte Mittelgebirgslandschaften. Der Wasgau liegt im südlichen Teil des Pfälzer Waldes. Die in Frankreich liegenden Vogesen schließen sich südlich diesem Waldgebiet an. Die sechs handsignierten Holzschnitte tragen die Titel "Waldruine (Klein-Arnsburg)", "Waldtalbrücke", "Herbststurm", "Ruine Lützelhardt", "Ruine Wasgenstein" und "Ruine Schönsck". Eine Einführung von Friedrich Lienhard ergänzt die im R. Voigtländer's Verlag 1921 in Leipzig erschienene Mappe.

Grunddaten

Material/Technik:

Holzschnitt

Maße:

Mappe 50 x 35 cm, Druckstöcke 17 x 11 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1921
wer Franz Hein (Maler) (1863-1927)
wo Leipzig

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Vogesen

Schlagworte

- Baum
- Brücke
- Burgruine
- Wald

Literatur

- Behrens, Rainer und Beyer, Lothar (2012): Eine Familiengeschichte zwischen bildender Kunst und Naturwissenschaften. Leipzig
- Hein, Franz (1924): Wille und Weg - Lebenserinnerungen eines deutschen Malers. Leipzig